

Mehr von euch ist besser für Alle.



In unseren Krankenhäusern muss immer weniger Pflegepersonal immer mehr Patientinnen und Patienten versorgen – in immer kürzerer Zeit. Die Ursache: Krankenhäuser werden mehr und mehr wie Unternehmen geführt. Die Finanzierung durch Krankenkassen und Länder deckt den Bedarf nicht. Privaten Kliniken geht es vor allem um Profite. Leidtragende sind die Patientinnen und Patienten sowie die Beschäftigten. **Insgesamt fehlen in Deutschland 100 000 Pflegekräfte**, zudem Ärzte und technisches Personal.

Wir wollen, dass die Pflege in der Gesellschaft besser anerkannt wird: Dafür muss sie besser bezahlt werden. Schluss mit Befristungen und Leiharbeit. Mehr Pflegekräfte heißt auch: weniger Stress bei der Arbeit. Auszubildende dürfen nicht auf den Personalschlüssel angerechnet oder als Reserve für Nachtschichten genutzt werden. Und die Ausbildung muss attraktiver werden. Anfang des Jahres hat das Bundeskabinett eine Reform der Pflegeberufe beschlossen. Die Ausbildung soll vereinheitlicht werden. Doch das reicht nicht.

Deshalb fordert DIE LINKE:

- Wir wollen eine vergütete duale Ausbildung. Zwei Jahre soll die Ausbildung aller Pflegeberufe gemeinsam erfolgen, im letzten Jahr gibt es eine Spezialisierung. Schließlich ist Kinder- und Altenpflege nicht dasselbe.
- Wir wollen, dass gesetzlich festgelegt wird, wie viele Pflegekräfte mindestens pro Patient zur Verfügung stehen müssen. Das bedeutet: Eine gesetzliche Personalbemessung.

- Für eine angemessene Versorgung fehlen derzeit 100 000 Pflegekräfte! Die Stellen müssen bundesweit geschaffen, frei stehende Stellen sofort besetzt werden.
- Krankenhäuser in öffentlicher Hand: Statt sie kaputt zu kürzen, müssen Kliniken bedarfsgerecht finanziert werden!

DIE LINKE kämpft gemeinsam mit der Gewerkschaft ver.di für bessere Arbeitsbedingungen und weniger Stress für die Beschäftigten. Und für eine bessere Ausbildung.

Denn: Mehr Personal im Krankenhaus ist besser für Alle. Das muss drin sein.

LINKS im Krankenhaus

Um für eine bessere Personalsituation in Krankenhäusern zu kämpfen, laden wir alle Beschäftigten ein, nicht nur in der Gewerkschaft aktiv zu werden, sondern sich auch mit uns zu vernetzen. Einfach Kontakt zum Netzwerk »LINKS im Krankenhaus« aufnehmen: das-muss-drin-sein@die-linke.de

DIE LINKE.

Partei Vorstand der Partei DIE LINKE
Kleine Alexanderstraße 28, 10178 Berlin
Tel.: 030/24009999, Fax: 030/24009541
partei.vorstand@die-linke.de
www.das-muss-drin-sein.de
V.i.S.d.P. Matthias Höhn

Mehr von euch ist besser für Alle.



In unseren Krankenhäusern muss immer weniger Pflegepersonal immer mehr Patientinnen und Patienten versorgen – in immer kürzerer Zeit. Die Ursache: Krankenhäuser werden mehr und mehr wie Unternehmen geführt. Die Finanzierung durch Krankenkassen und Länder deckt den Bedarf nicht. Privaten Kliniken geht es vor allem um Profite. Leidtragende sind die Patientinnen und Patienten sowie die Beschäftigten. **Insgesamt fehlen in Deutschland 100 000 Pflegekräfte**, zudem Ärzte und technisches Personal.

Wir wollen, dass die Pflege in der Gesellschaft besser anerkannt wird: Dafür muss sie besser bezahlt werden. Schluss mit Befristungen und Leiharbeit. Mehr Pflegekräfte heißt auch: weniger Stress bei der Arbeit. Auszubildende dürfen nicht auf den Personalschlüssel angerechnet oder als Reserve für Nachtschichten genutzt werden. Und die Ausbildung muss attraktiver werden. Anfang des Jahres hat das Bundeskabinett eine Reform der Pflegeberufe beschlossen. Die Ausbildung soll vereinheitlicht werden. Doch das reicht nicht.

Deshalb fordert DIE LINKE:

- Wir wollen eine vergütete duale Ausbildung. Zwei Jahre soll die Ausbildung aller Pflegeberufe gemeinsam erfolgen, im letzten Jahr gibt es eine Spezialisierung. Schließlich ist Kinder- und Altenpflege nicht dasselbe.
- Wir wollen, dass gesetzlich festgelegt wird, wie viele Pflegekräfte mindestens pro Patient zur Verfügung stehen müssen. Das bedeutet: Eine gesetzliche Personalbemessung.

- Für eine angemessene Versorgung fehlen derzeit 100 000 Pflegekräfte! Die Stellen müssen bundesweit geschaffen, frei stehende Stellen sofort besetzt werden.
- Krankenhäuser in öffentlicher Hand: Statt sie kaputt zu kürzen, müssen Kliniken bedarfsgerecht finanziert werden!

DIE LINKE kämpft gemeinsam mit der Gewerkschaft ver.di für bessere Arbeitsbedingungen und weniger Stress für die Beschäftigten. Und für eine bessere Ausbildung.

Denn: Mehr Personal im Krankenhaus ist besser für Alle. Das muss drin sein.

LINKS im Krankenhaus

Um für eine bessere Personalsituation in Krankenhäusern zu kämpfen, laden wir alle Beschäftigten ein, nicht nur in der Gewerkschaft aktiv zu werden, sondern sich auch mit uns zu vernetzen. Einfach Kontakt zum Netzwerk »LINKS im Krankenhaus« aufnehmen: das-muss-drin-sein@die-linke.de

DIE LINKE.

Partei Vorstand der Partei DIE LINKE
Kleine Alexanderstraße 28, 10178 Berlin
Tel.: 030/24009999, Fax: 030/24009541
partei.vorstand@die-linke.de
www.das-muss-drin-sein.de
V.i.S.d.P. Matthias Höhn